

Wandfläche zur Rechten füllte eine Darstellung der Himmelfahrt Maria's, zur Linken die des Todes des Johannes aus. Gewiss nicht an der Nordseite des Münsters lag das sogenannte Helmhaus,¹ eine Begräbnisstätte für Aebte und den Adel; dasselbe erscheint als ein hallenartiger Bau, mit Schild und Helmen geziert, die dort aufgehängt waren.² Die Nachricht, dass Abt Ulrich VI. (gestorben 23. September 1220)³ vor S. Othmars kirchen under dem helmhauss begraben wurde, würde dasselbe vielleicht westlich vom Schulthurme suchen lassen; allein die ausdrückliche Verweisung neben denselben lässt als Platz des Helmhauses vor dem Münster nur den hallenartigen Vorbau des Paradieses denken, der allerdings auch vor der Otmarskirche lag. Conrads *ante fores monasterii* kann sich auch nicht darauf beziehen, dass das Helmhaus, in welchem er *stans ante fores monasterii* am 5. October 1209 das Klirren der Helme und Schilde in Folge eines Erdbebens wahrnahm, an der Nordseite der Otmarskirche zu suchen sei, die damals sicher noch nicht mit den beiden anderen Kirchen zu einer verbunden und deren Hauptthüre neben dem Schulthurm gelegen wäre.⁴ Denn da unter dem *monasterium* die eigentliche Clausur zu verstehen ist, in welche die Pfarrkirche St. Otmar nicht einbezogen werden kann, als deren Priester der Chronist erscheint, ergibt sich die Unmöglichkeit einer Beziehung zu derselben sofort. Allein sinngemäss tritt uns Conrad an dem westlichen Eingange der Clausur entgegen, der dem auch neben dem Schulthurm liegenden Paradiese so nahe lag, dass ein bei der Schwelle des engeren Klosterbezirkes Stehender ganz gut das Klirren der in der Halle bewegten Waffen wahrnehmen konnte. Daher erscheint das Helmhaus an Stelle des alten Paradieses. Nördlich vom Münster lag die von Ekkehart I. *nachend bi dem münster*⁵ aufgeführte Kirche, die nach den in ihr niedergelegten Reliquien Johannes des Täufers, welche der Gründer selbst vom Papste zu Rom er-

¹ Conr. de Fab. contin. cas., c. 12, p. 167. Vadian, I, p. 253.

² Vadian, I, p. 263; II, p. 405.

³ Conr. de Fab. contin. cas., c. 17, n. 144, p. 188.

⁴ Conr. de Fab. contin. cas., c. 12, n. 96, p. 167.

⁵ Ekk. cas., c. 80, p. 282. Conr. de Fab. contin. cas., c. 5, p. 142. Vadian, I, pp. 243, 245.